

Amtsblatt



Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Florian Pfitscher • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/ 93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss

Freitag, 31. Juli 2026 • 50. Jahrgang • Nummer 31

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (8.00 bis 19.00 Uhr) ist die Allgemein-ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Sigmaringen zuständig.
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**

**Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH,
Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg**

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst **Tel. 116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst **Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 01.08.2026

Hohenzollern Apotheke, Krauchenwies, Tel. 07576 960 60

Sonntag, 02.08.2026

Apotheke Leopold, Sigmaringen, Tel. 07571 13665
Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat samstags von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet! Weitere Infos: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken
Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege,
Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. Rufbereitschaft: **Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrassig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 6, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
buero@sozialpunkt-goege.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau, Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung,
psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im
Alter

Hebammensprechstunde

Telefon 07571 102-4209
Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach
E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr) **Tel. 0170-2208012**

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche
bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung
Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Störsdienst, Tel. 0800 082 45 05

Störsdienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

Wassernotruf: Tel: 01523 8709820

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sommerpause des Amtsblattes

Das Amtsblatt macht in den Kalenderwochen 34, 35 und 36
Sommerpause

Letztes Amtsblatt vor der Sommerpause:

Erscheinungstag Freitag, 14.08.2026

Erstes Amtsblatt nach der Sommerpause:

Abgabeschluss Dienstag, 08.09.2026 um 13.00 Uhr

Erscheinungstag Freitag, 11.09.2026

Am **Freitag, 21.08., 28.08. und 04.09.2026** erscheinen **keine**
Amtsblätter.

Wir bitten um Beachtung.

Standesamt – bitte Termine vereinbaren

Das Standesamt ist in den nächsten Wochen nicht durchgängig
besetzt. Daher bitten wir um Terminvereinbarung unter

- Tel. 07572 – 7602-209 **Frau Brendle**
(Mi., Do., Fr. jeweils vormittags)
- Tel. 07572 – 7602-201 **Frau Holl**
(während der sonstigen Öffnungszeiten)
- Mail: info@hohentengen-online.de

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Mit-
arbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung auch
gerne Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten verein-
baren, um insbesondere auf die Belange Berufstätiger Rück-
sicht zu nehmen.

Rathaus am Mittwoch, 2. September 2026 und Donnerstag, 3. September 2026 geschlossen

Aufgrund einer EDV-Umstellung ist das Rathaus am 2. und 3.
September 2026 geschlossen. Wir bitten um Verständnis und
Beachtung.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Mit-
arbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung auch
gerne Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten verein-
baren, um insbesondere auf die Belange Berufstätiger Rück-
sicht zu nehmen. Kommen Sie bei Bedarf einfach auf uns zu.
Tel. (07572) 7602-0 oder E-Mail: info@hohentengen-online.de

Gögemer Straßenfest 2026 – zwei Tage voller Gemeinschaft und guter Stimmung

Bei bestem Sommerwetter, zahlreichen Besucherinnen und Besuchern und einer rundum guten Stimmung durften wir am vergangenen Wochenende unser **Gögemer Straßenfest 2026** feiern. Nach zwei Jahren Wartezeit verwandelte sich die Hauptstraße wieder in einen lebendigen Treffpunkt für die gesamte Göge und viele Gäste aus der Region.

Bereits der Samstag bot einen gelungenen Auftakt. Ein besonderer Höhepunkt war der **Sternmarsch** mit den Fanfarenzügen, dem Spielmannszug sowie den Musikvereinen Ölkofen und Hohentengen, der einen eindrucksvollen musikalischen Rahmen für die anschließende Eröffnung des Straßenfestes bildete.



Direkt im Anschluss folgte vor der Kirche ein weiteres Highlight: Gemeinsam mit den Fanfarenzügen des **Rings Oberschwäbischer Fanfarenzüge** wurde anlässlich des **55-jährigen Bestehens des Fanfarenzugs Enzkofen** ein großes Jubiläumsspiel geboten. Das gemeinsame Aufspielen der Fanfarenzüge sorgte für eine beeindruckende Kulisse und war ein besonderer Moment des Festwochenendes. Anschließend setzte sich das abwechslungsreiche Programm mit Voltigieren, Tanz und Rock 'n' Roll fort.

Auch am Sonntag ging es mit einem bunten Programm weiter. Zahlreiche Gruppen aus unserer Gemeinde zeigten auf der Bühne, wie vielfältig unser Vereins- und Gemeindeleben ist. Von den verschiedenen Turn- und Tanzgruppen über den Spielmannszug Bremen, den Kindergarten Völlkofen und die Singspatzen bis hin zur Voltigiergruppe und den Schalmeien Völlkofen war für Jung und Alt einiges geboten. Besonders gefreut hat mich, wie viele Menschen an beiden Tagen den Weg zu unserem Straßenfest gefunden haben. Volle Straßen und Stände, viele Begegnungen und Gespräche sowie die gute Stimmung haben einmal mehr gezeigt, welchen Stellenwert dieses Fest in unserer Gemeinde hat.

Ein großes Dankeschön gilt unseren **Vereinen und Gruppen**, die das Straßenfest mit ihrem Engagement überhaupt erst mit Leben füllen. Das vielfältige kulinarische Angebot, die Unterhaltung und die zahlreichen Angebote für Kinder und Familien haben dafür ge-



sorgt, dass für jeden etwas dabei war. Hinter jedem Stand, jedem Angebot und jedem Programmpunkt stehen viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit – dafür herzlichen Dank! Mein besonderer Dank gilt dem **Straßenfestausschuss** und insbesondere **Marion Fischer und Marlene Wetzel**, die bei der Vorbereitung und Organisation viele Fäden zusammengeführt und mit großem Einsatz zum Gelingen des Straßenfestes beigetragen haben. Ebenso danke ich allen Helferinnen und Helfern, Mitwirkenden und Unterstützern, die vor, während und nach dem Fest angepackt haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch den **Mitarbeitern unseres Bauhofs**. Rund um ein solches Fest gibt es bereits lange vor dem ersten Besucher und noch nach dem letzten Gast viel zu tun. Von den Vorbereitungen und dem Aufbau über Absperrungen und die notwendige Infrastruktur bis hin zum Abbau und den anschließenden Arbeiten waren unsere Bauhofmitarbeiter an vielen Stellen im Einsatz. Vielen Dank für dieses Engagement und den wichtigen Beitrag zum Gelingen des Straßenfestes!

Ein weiterer Höhepunkt des Wochenendes war die **Fotoausstellung von Franz Ott und seinem Team**. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten während des Straßenfestes die Gelegenheit, anhand der vielen Aufnahmen in die Geschichte unserer Göge einzutauchen. Die große Resonanz zeigt, wie viel Interesse an unserer Heimatgeschichte und den Erinnerungen vergangener Jahrzehnte besteht. Mein herzlicher Dank gilt **Franz Ott und seinem Team** für die umfangreiche Vorbereitung, die vielen investierten Stunden und das große Engagement, mit dem diese besondere Ausstellung auf die Beine gestellt wurde. **Wer die Ausstellung am Straßenfest noch nicht besuchen konnte, hat dazu noch Gelegenheit: Sie ist weitere zwei Wochen zu sehen.**

Ein Straßenfest mitten in der Hauptstraße bedeutet aber auch Einschränkungen. Deshalb möchte ich mich ausdrücklich bei den **Anwohnerinnen und Anwohnern** bedanken. Sie haben die Vorbereitungen, Straßensperrungen, den Festbetrieb und natürlich auch die damit verbundene Lautstärke mitgetragen und damit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Festes geleistet.

Ganz besonders danke ich denjenigen Anwohnerinnen und Anwohnern, die darüber hinaus unsere Vereine ganz praktisch unterstützt haben – etwa indem sie **Flächen, Strom- und Wasseranschlüsse oder andere Infrastruktur** zur Verfügung gestellt haben. Diese Unterstützung im Hintergrund ist keineswegs selbstverständlich und zeigt auf besondere Weise, wie Gemeinschaft in der Göge gelebt wird.

Nach zwei rundum gelungenen Festtagen bleibt vor allem eines: **Danke an alle, die mitgemacht, mitgeholfen, unterstützt und mit uns gefeiert haben.** Das Gögemer Straßenfest lebt von diesem gemeinsamen Engagement und von den Menschen, die zusammenkommen. Genau dieses Miteinander hat das Wochenende einmal mehr zu etwas Besonderem gemacht.

Ich freue mich schon heute auf das nächste Gögemer Straßenfest in zwei Jahren!

Florian Pfitscher
Bürgermeister



Kämmerer Johannes Schnell nach knapp 35 Jahren verabschiedet

Mit dem 31. Juli 2026 endet offiziell die Dienstzeit von Kämmerer **Johannes Schnell**, der nach knapp 35 Jahren im Dienst der Gemeinde Hohentengen in den Ruhestand tritt. Aufgrund von Urlaub und dem Abbau von Überstunden hat er seine aktive Tätigkeit bereits Ende Januar beendet. Die Aufgaben der Kämmerei werden seither von seiner Nachfolgerin **Anna-Lena Dufner** wahrgenommen.

Fast 35 Jahre im Dienst einer Gemeinde sind eine außergewöhnlich lange Zeit. Johannes Schnell hat die Finanzverwaltung der Gemeinde über mehr als drei Jahrzehnte hinweg begleitet und mitgestaltet. In dieser Zeit arbeitete er unter vier Bürgermeistern und erlebte zahlreiche kommunalpolitische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen und Herausforderungen. Dazu gehörten unter anderem die Einführung des Euro, die Finanz- und Wirtschaftskrise sowie die Corona-Pandemie. Entwicklungen, die auch auf kommunaler Ebene immer wieder neue Anforderungen an die Finanzverwaltung stellten.

Auch fachlich hat sich das kommunale Finanzwesen in diesen Jahrzehnten grundlegend verändert. Beispielhaft stehen hierfür die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik sowie zuletzt die Umsetzung der Grundsteuerreform. Hinzu kamen über die Jahre zahlreiche weitere gesetzliche Änderungen, Haushaltsplanungen, Jahresabschlüsse und Investitionsvorhaben, die von der Kämmerei zu begleiten und umzusetzen waren.

Während seiner knapp 35-jährigen Tätigkeit verantwortete Herr Schnell Haushalte, die sich in ihrer Gesamtheit auf einen **deutlich dreistelligen Millionenbetrag** summieren. Hinter dieser Zahl stehen nicht nur Haushaltspläne und Rechnungsabschlüsse, sondern zahlreiche Investitionen und Projekte, die unsere Gemeinde über Jahrzehnte hinweg entwickelt und geprägt haben.

Ein besonderes Augenmerk legte Herr Schnell dabei stets auf die Nutzung von Fördermöglichkeiten. Mit hohem persönlichem Engagement, das vielfach über das gewöhnliche Maß hinausging, setzte er sich dafür ein, Zuschüsse und Fördermittel für die zahlreichen Vorhaben der Gemeinde zu erhalten. Damit leistete er einen wichtigen Beitrag dazu, Projekte zu ermöglichen, den Gemeindehaushalt zu entlasten und kommunale Entwicklungsspielräume zu schaffen.

Eine fast 35-jährige Tätigkeit für dieselbe Gemeinde verdient Anerkennung und Dank. Im Namen der Gemeinde Hohentengen, des Gemeinderats und auch persönlich danke ich Herrn Schnell für die jahrzehntelang geleistete Arbeit, sein hohes persönliches Engagement und die Verantwortung, die er als Kämmerer für unsere Gemeinde getragen hat.

Mit seinem Eintritt in den Ruhestand endet ein langes berufliches Kapitel bei der Gemeinde Hohentengen. Für die kommende Zeit wünsche ich Herrn Schnell alles Gute, vor allem Gesundheit, persönliches Wohlergehen und viele schöne und erfüllte Jahre im Ruhestand.

Florian Pfitscher
Bürgermeister

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 18.02.2026

Am Mittwoch, 22. Juli 2026 fand eine Gemeinderatsitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt. Hierzu konnten drei Zuhörer begrüßt werden.

1. Fragestunde für Einwohner und ihnen gleichgestellte Personen

Unter diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldung.

2. Bekanntgaben

Mitteilung des Bürgermeisters

Bürgermeister Pfitscher verkündete, dass am 07.07.2026 war die letzte Bürgerwerkstatt für den Gemeindeentwicklungsplan „Göge

2040“. In den ganzen Werkstätten konnten in Summe ca. 70 Bürger in Präsenz begrüßt werden. Ebenfalls wurden über 300 Fragebögen abgegeben. Dies entspricht ca. 7 % und ist ein sehr guter Wert, welcher nur selten erreicht wird.

3. Jahresabschlüsse

Beschluss der Jahresabschlüsse 2020 – 2023

Nach § 95 GemO hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten und die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht nach § 95 Abs. 2 aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz. Er ist um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Im Jahr 2020 betrug das ordentliche Ergebnis 1.942.372,70 € bei einem Planansatz von -617.410,00 €. Die Ergebnisverbesserung beträgt 2.559.782,70 €. Das Sonderergebnis betrug 562.233,96 € bei einem Planansatz von -10.000,00 €. Die Differenz beträgt 572.233,96 €. Dabei handelte es sich um außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken.

Das Gesamtergebnis betrug 2.504.606,66 € bei einem Planansatz von -627.410,00 €. Die Differenz zwischen Planansatz und Ergebnis beträgt 3.132.016,66 €. Im Gesamtfinanzhaushalt wurde eine Abnahme des Finanzierungsmittelbestandes von -4.507.430,00 € eingeplant. Im Ergebnis kam es zu einer Zunahme des Finanzierungsmittelbestandes von 1.292.245,97 €.

Zum 31.12.2020 beträgt der Endbestand an Zahlungsmitteln 8.708.522,34 €.

Im Jahr 2021 betrug das ordentliche Ergebnis 885.589,15 € bei einem Planansatz von -70.200,00 €. Die Ergebnisverbesserung beträgt 955.789,15 €. Das Sonderergebnis betrug 470.644,69 € bei einem Planansatz von -15.000,00 €. Die Differenz beträgt 485.644,69 €. Dabei handelte es sich um außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken.

Das Gesamtergebnis betrug 1.356.233,84 € bei einem Planansatz von -85.200,00 €. Die Differenz zwischen Planansatz und Ergebnis beträgt 1.441.433,84 €. Im Gesamtfinanzhaushalt wurde eine Zunahme des Finanzmittelbestandes von 288.201,00 € eingeplant. Im Ergebnis kam es zu einer Zunahme des Finanzmittelbestandes von 1.372.220,90 €.

Zum 31.12.2021 betragen die Zahlungsmittel 10.056.537,87 €.

Im Jahr 2022 betrug das ordentliche Ergebnis 812.145,73 € bei einem Planansatz von -852.741,00 €. Die Ergebnisverbesserung beträgt 1.664.886,73 €. Das Sonderergebnis betrug 286.167,65 € bei einem Planansatz von -20.000,00 €. Die Differenz beträgt 306.167,65 €. Dabei handelte es sich um außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken.

Das Gesamtergebnis betrug 1.098.313,38 € bei einem Planansatz von -872.741,00 €. Die Differenz zwischen Planansatz und Ergebnis liegt somit bei 1.971.054,38 €. Im Gesamtfinanzhaushalt wurde eine Zunahme des Finanzmittelbestandes von 333.759,00 € eingeplant. Im Ergebnis kam es zu einer Zunahme des Finanzmittelbestandes von 1.848.083,52 €.

Zum 31.12.2022 betragen die Zahlungsmittel 1.850.869,06 €.

Im Jahr 2023 betrug das ordentliche Ergebnis 1.877.811,32 € bei einem Planansatz von 534.805,00 €. Die Ergebnisverbesserung beträgt 1.343.006,32 €. Das Sonderergebnis betrug 530.339,64 €. Die Differenz beträgt 530.339,64 €. Dabei handelte es sich um außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken.

Das Gesamtergebnis betrug 2.408.150,96 € bei einem Planansatz von 534.805,00 €. Die Differenz zwischen Planansatz und Ergebnis beträgt 1.873.345,96 €. Im Gesamtfinanzhaushalt wurde eine Abnahme des Finanzmittelbestandes von -778.760,00 € eingeplant. Im Ergebnis kommt es zu einer Zunahme des Finanzmittelbestandes von 2.255.136,43 €.

Zum 31.12.2023 betragen die Zahlungsmittel 393.231,25 €.

Nach Klärung aller Fragen stimmte der Gemeinderat einstimmig den vorliegenden Jahresabschlüssen zu.

4. Gebührenanpassung

4.1 Backgebühren

Bei dem 4. Tagesordnungspunkt wurde über die Backgebühren getagt. Hierbei soll eine Erhöhung von bislang 2,50 € auf 2,70 € pro Kilogramm Brot stattfinden. Die Backgebühren und die Backlöhne (Stücklohn) wurden zuletzt 2023 erhöht. Die Backkuchen werden traditionell für die Dorf- und Gemeinschaftspflege betrieben und sollen weiterhin die Möglichkeit bieten, gemeinsam kostengünstiges Brot herzustellen.

Während der Diskussion im Gremium kam die Frage auf, ob eine Erhöhung auf 2,60 € nicht ausreiche. Dies wurde durch das Gremium schlussendlich verworfen und es wurde die Erhöhung auf 2,70 € beschlossen.

4.2 Eintrittsgeld Lehrschwimmbad

Frau Dufner leitete in den Sachverhalt ein. Unser Lehrschwimmbad wird von unserer Grundschule, von der Gemeinde mit einem öffentlichen Badetag, Vereinssport, Schwimmkurse von privaten Anbietern und einer auswärtigen Grundschule benutzt.

Die letzte Gebührenerhöhung erfolgte im Jahr 2023. Mit der Anpassung der Gebühren liegen wir mit vergleichbaren Lehrschwimmbädern gleichauf. Die Gebühren betrugen bislang für Kinder einschließlich 5 Jahre 1,50 €, für Kinder ab 6 Jahre bis einschließlich 17 Jahre 2,00 € und für Erwachsene 2,50 €. Dies solle ab dem 01.09.2026 jeweils um 0,50 € erhöht werden.

Für die Benutzung des Schwimmbades durch „geschlossene“ Gruppen wurde in 2023 ein Pauschalbetrag von 30,00 € / Unterrichtseinheit (45 Minuten) festgelegt. Dieser soll nun auf 32,50 € angehoben werden.

In der anschließenden Diskussion des Gremiums wurden Bedenken gegenüber der Erhöhung für die Benutzung des Schwimmbades durch „geschlossene“ Gruppen geäußert, da hierbei die Kinder das Schwimmen erlernen und dies essentiell für die Kinder ist. Hierbei wurde angebracht, dass die Erhöhung schon 2024 erfolgen sollte und dies im Verhältnis zu den umliegenden Lehrschwimmbädern sei. Ebenfalls wurde angebracht, dass es sinnvoll sei, wenn weitere Gruppen in der Umgebung das Lehrschwimmbad benutzen würden und eine Kooperation sei gewünscht. Schlussendlich wurde für die Erhöhung des Eintrittsgeldes abgestimmt.

5. Stellungnahme zu Bauvorhaben

5.1 Anbau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle und Verlegung der Dungele, Ölkofen, Ölkofen Straße 2, Flst. 215

Der Gemeinderat erteilte dem Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen.

5.2 Aufstockung, Umbau, Sanierung des bestehenden Einfamilienhauses zu einem möglichen Zweifamilienwohnhaus, Hohentengen, Sportplatzstraße 8, Flst. 2409

Der Gemeinderat erteilte dem Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen.

5.3 Ermächtigung der Verwaltung zu Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB während der Sommerpause des Gemeinderats

Hierbei wurde die Verwaltung über die Sommerpause ermächtigt

das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 und 2 BauGB für eingehende Bauanträge zu erteilen. Dies gilt nicht für Anfragen nach § 31 Abs. 3 oder § 246e BauGB. Sollten Anfragen die nach § 36 Abs. 1 und 2 BauGB entschieden werden konfliktträchtige Entscheidungen mit sich bringen wird die Verwaltung die Bürgermeister-Stellvertreter mit einbeziehen bzw. im Zweifel das Einvernehmen bis nach der Sommerpause zurückstellen.

6. Austausch defekter Server für die EDV der Feuerwehr

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurde soll ein Server für das Feuerwehrhaus ausgetauscht werden. Der bisherige Server wurde Anfang des Jahres 2020 beschafft. Angedacht war ein Austausch erst im kommenden Jahr. Im Haushaltsplan 2026 wurde kein Ansatz gemacht.

Aufgrund des Alters kam es in den letzten Wochen zu Ausfällen. Der Arbeitsspeicher und die Festplatten sind betroffen. Eine Reparatur verbunden mit dem Austausch der einzelnen Teile ist aufgrund des Alters nicht sinnvoll.

Die Kosten laut Angebot der ws IT Service GmbH belaufen sich auf 7.466,06 €. Die Beschaffung kann in den Leasingvertrag EDV-Ausstattung mit der CHG-Meridian AG, Weingarten, (Beschluss GR vom 24.06.2026) aufgenommen werden. Der Beschaffung wurde einstimmig zugestimmt.

7. Verschiedenes

Es wurde gefragt was mit den Flächen von der Mengener Straße 6 und 8 geplant sei, jedoch sind aktuell diesbezüglich keine weiteren Planungen vorhanden.

Es wurde nach der Fertigstellung der Homepage und der Bürger App gefragt. Die Homepage ist in den letzten Zügen vor der Online-schaltung und für die Bürger App fehlt bislang noch das Gebärdens Video und soll im Anschluss ebenfalls bereit gestellt werden.

Es wurde nach der Abholstation im Rathaus gefragt, welche weiterhin geplant ist, jedoch die Supportkosten des bisherigen Angebots zu hoch sind, weshalb man diese bislang noch nicht umsetzen kann.

Gebührenanpassungen

In der letzten Gemeinderatssitzung vom 22.07.2026 wurden folgende Änderungen beschlossen:

1. Die Gebühren für die Backstube Ölkofen und Günkofen betragen ab dem 01.09.2026 je Kilogramm Brot 2,70 €.
2. Die Gebühren für unser Lehrschwimmbad – öffentliches Baden erhöhen sich ab 01.09.2026 auf:

Kinder bis einschließlich 5 Jahre	2,00 €
Kinder ab 6 Jahren bis einschließlich 17 Jahre	2,50 €
Erwachsene	3,00 €

Die vorgenannten Gebühren sind allesamt nicht kostendeckend und werden somit von der Gemeinde bezuschusst.

Kämmerei, 24.07.2026

IST IHR FAHRZEUG KORREKT GEPARKT?

Parken Sie nicht vor Einfahrten oder in zweiter Reihe – so vermeiden Sie Ärger mit den Nachbarn und blockierte Zufahrten.



Haushaltssatzung

Zweckverband Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Donau-Oberschwaben (IGI DOS) für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), letztmals geändert am 22.07.2025 (GBl. 2025 Nr. 71) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 19.06.2026 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan des Zweckverbands wird festgesetzt:

1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	312.500 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	- 312.500 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0 €
	(Saldo aus 1.1 und 1.2)	
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.6)	€
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	312.500 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -	312.500 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	0 €
	(Saldo aus 2.1 und 2.2)	
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit -	- 3.821.000 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 3.821.000 €
	(Saldo aus 2.4 und 2.5)	
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	- 3.821.000 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.677.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -	600.000 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.077.000 €
	(Saldo aus 2.8 und 2.9)	
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts	-1.744.000 €
	(Saldo aus 2.7 und 2.10)	

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 2.077.000 EUR

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 9.550.000 EUR

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 EUR

§ 5

Verwaltungs- und Betriebskostenumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2026 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gem. § 18 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 257.500 EUR, davon Mengen 90.125 €, Herbertingen 72.100 €, Hohentengen 64.375 € und Scheer 30.900 €.

§ 6

Kapitalumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2026 eine Kapitalumlage (gem. § 17 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 600.000 Euro, davon Mengen 210.000 €, Herbertingen 168.000 €, Hohentengen 150.000 € und Scheer 72.000 €.

Mengen, 19.06.2026

Philip Schwaiger,
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Erlass vom 06.07.2026 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung des Zweckverbands IGI DOS für das Haushaltsjahr 2026 vom 19.06.2026 bestätigt.

Gemäß § 18 GKZ in Verbindung mit § 87 Abs. 2 und § 86 Abs. 2 und 4 und § 89 Abs. 3 GemO wurden wie folgt genehmigt:

1. der unter § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 2.077.000 Euro,

2. der unter § 3 der Haushaltssatzung der laut mittelfristigen Finanzplanung kredit finanzierte Anteil der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 9.550.000 Euro und

3. der unter § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 500.000 Euro.

Die Prüfung des Haushaltsplans und seiner Anlagen ergab keine wesentliche Beanstandung.

Der Haushaltsplan des Zweckverbands IGI DOS liegt ab 31.07.2026 bei der Stadt Mengen, Hauptstraße 90, in Zimmer N 07 (Nebengebäude) in 88512 Mengen als Sitz des Zweckverbands IGI DOS - an sieben Arbeitstagen - während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Mengen, 21.07.2026

Philipp Schwaiger,
Verbandsvorsitzender

Fundamt der Gemeinde Hohentengen

Abgegeben wurden:

- Schlüssel (nikeiy)
- Armbanduhr mit blauem Ziffernblatt
- in ear-Kopfhörer

Fundsachen können im Rathaus, Zimmer 2.01, abgeholt werden (Anfragen unter Tel. 7602-201).

Übungen der Bundeswehr

Am **06.08.2026** findet eine Übungen der Bundeswehr statt. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.

Veranstaltungskalender 2026

August			
Samstag – Montag	01. – 03.	Förderverein FHB Ursendorf	Sommerfest
Samstag	22.	VdK OV Hohentengen	Grillfest
Sonntag	23.	Katholische Kirchengemeinde	Kapellenfest Bremen
Sonntag – Montag	23. – 24.	FHN Eichen	Dorffest

G = Veranstaltungen in der Göge-Halle



CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Der SozialPunkt lädt ein:

Mittwoch, 05.08.2026

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Treff bei Kaffee & Weißbrot im Alten Amtshaus.

WIR MACHEN EINE KLEINE PAUSE

Unser Büro ist vom **Montag, 10.08.2026**
bis einschließlich **Freitag, 28.08.2026**
geschlossen.

Ab Montag, 31.08.2026 sind wir wieder für Sie da

VORANKÜNDIGUNG:

Mittwoch, 09.09.2026

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Treff bei Kaffee & Weißbrot im Alten Amtshaus.

Montag, 14.09.2026

14.00 Uhr **„Auf a Schwätzle“** im Alten Amtshaus.
Bei Kaffee & Kuchen wird gschwätzt, gesungen und gelacht. Man kann etwas vortragen, handarbeiten oder ein Tischspiel spielen und ganz einfach in Gesellschaft die Zeit genießen.

„Pausen sind die Löcher im Käse des Lebens.“

Waltraud Puzicha

Gut zu wissen:

Sie haben ein Anliegen? Termine sind nach Absprache gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

SozialPunkt

Bürozeiten:
Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr
SozialPunkt Göge
Hauptstr. 6
88367 Hohentengen



LANDRATSAMT SIGMARINGEN

Für Kinder und Familien gibt es in den Sommerferien im Wald viel zu entdecken

Der Wald vor der eigenen Haustür ist ein spannender Ort voller Leben. Zwischen Bäumen, Pflanzen und Tierspuren gibt es für

Kinder und Familien viel zu entdecken. Der Fachbereich Forst des Landratsamts Sigmaringen lädt deshalb in den Sommerferien zu mehreren Veranstaltungen rund um den Wald ein. Gemeinsam mit externen Partnern ist ein abwechslungsreiches Programm entstanden, das junge Naturentdeckerinnen und Naturentdecker hinaus in den Wald führt.

Zum Auftakt geht es am Freitag, 31. Juli, von 9.00 bis 12.00 Uhr auf Tierspuren. Gemeinsam mit „Albschrat“ Kai Schultze erkunden die Teilnehmenden die Umgebung der Veringer Hütte bei Veringerstadt. Dabei lernen sie, Spuren von Tieren zu erkennen, und können anschließend einen Gipsabdruck gießen. Das Angebot richtet sich an Kinder im Grundschulalter. Die Teilnahme kostet 20 Euro pro Person. Erforderlich ist eine Anmeldung bis Sonntag, 26. Juli. Für jüngere Waldentdeckerinnen und Waldentdecker im Alter von vier bis acht Jahren bietet Naturcoach Marion Enke am Dienstag, 4. August, von 10.00 bis 11.30 Uhr ein Familienprogramm am Grillplatz Ehnried bei Meßkirch an. Gemeinsam mit einer erwachsenen Begleitperson können die Kinder spielerisch in den Wald eintauchen, die Natur mit allen Sinnen erleben und den Wald auf kindgerechte Weise kennenlernen. Die Teilnahmegebühr in Höhe 15 Euro wird direkt vor Ort bezahlt. Bei der Anmeldung sind alle teilnehmenden Personen einschließlich der erwachsenen Begleitperson anzugeben. Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag, 30. Juli.

Gegen Ende der Sommerferien lädt Stefanie Schneckenburger vom „Lernort Natur“ der Kreisjägereivereinigung Sigmaringen zu einem besonderen Waldtag ein: Am Mittwoch, 9. September, erleben Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren den Wald von 9.00 bis 12.00 Uhr aus der Brille eines Jägers. Treffpunkt ist am Johannes-Bildstock bei Hausen am Andelsbach. Die Kinder sollten ein Rucksackvesper mitbringen. Erforderlich ist eine Anmeldung bis Mittwoch, 2. September.

Bei allen Veranstaltungen sollten die Teilnehmenden wetterfeste und angepasste Kleidung tragen. Empfohlen werden lange Hosen und festes Schuhwerk. Je nach Wetter und Sonnenstand ist außerdem eine Mütze sinnvoll.

Weitere Informationen zu den einzelnen Angeboten, den Treffpunkten und zur Anmeldung gibt es im „Sigmaringer Waldkalender“ unter www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender beziehungsweise über untenstehenden QR-Code. Für Rückfragen steht der Fachbereich Forst des Landratsamts Sigmaringen unter der Telefonnummer 07571 102-2510 sowie per E-Mail an post.forst@lrasig.de gerne zur Verfügung.

Hebammensprechstunde am 7. August findet ausschließlich telefonisch statt

Die Hebammensprechstunde des Landkreises Sigmaringen in Bad Saulgau findet **am Freitag, 7. August**, ausschließlich telefonisch statt. Die zuständige Hebamme ist von 9.00 bis 11.30 Uhr unter der Nummer 01715519173 erreichbar.

Kfz-Zulassungsstelle in Pfullendorf ist am 12. August nachmittags geschlossen

Die Kfz-Zulassungsstelle in Pfullendorf bleibt am Mittwoch, 12. August, ab 12.30 Uhr aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen. Die Zulassungsstelle in Sigmaringen hat an diesem Tag wie

gewohnt von 7.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, die Zulassungsstelle in Bad Saulgau von 7.30 bis 11.30 Uhr. Erforderlich ist eine vorherige Terminvereinbarung über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/kfz-zulassung.



Kulturschwerpunkt zur Bildung im Landkreis – Das Programm für August

Von historischen Schulstuben bis hin zu Künstlicher Intelligenz: Der Kulturschwerpunkt 2026/27 lädt dazu ein, Bildung im Landkreis Sigmaringen neu zu denken und neu zu erleben. Unter dem Motto „Leidenschaftlich neugierig – Wie wir im Landkreis Sigmaringen lern[t]en“ spannt das Programm den Bogen von vergangenen Lernorten und -wegen bis zu aktuellen und zukünftigen Bildungsfragen. Bei rund 80 Veranstaltungen öffnen Museen, Schulen, Vereine und weitere Institutionen ihre Räume und machen die Vielfalt der regionalen Bildungslandschaft sichtbar. So sieht das Programm für den Monat August aus:

Die **Heuneburg – Stadt Pyrene in Hundersingen** lädt für **Sonntag, 2. August**, zum **Keltenfest** ein: Von 10.00 bis 17.00 Uhr können die Besucherinnen und Besucher in den Alltag der einstigen Handelsmetropole vor 2.500 Jahren eintauchen. „Living History“-Darstellerinnen und -Darsteller schlüpfen in verschiedene Rollen, machen als Kelten, Römer oder Gladiatoren die Vergangenheit hautnah erlebbar und erklären anschaulich Lebensweisen, Handwerk und gesellschaftliche Strukturen. Vorführungen wie der Grubenbrand einer Töpferin sowie Mitmachangebote und fachkundige Führungen runden das Programm ab. Der Eintritt kostet 25 Euro für Familien, 10 Euro für Erwachsene und ermäßigt 5 Euro.

Darüber hinaus sind im August noch einige **Ausstellungen** zu sehen, etwa die Ausstellung „**zeitLebens**“ in der **Alten Kirche Ruldingen**. Dort verbindet der **Kunstworkshop „Barock für alle“** am **Mittwoch, 12. August**, von **14.00 bis 17.00 Uhr** Altes und Neues. Bei der **Finissage** am **Sonntag, 16. August**, um **10.00 Uhr** gibt es eine letzte Gelegenheit, die Ausstellung zu sehen.

Schiefertafel statt Whiteboard: Immer **samstags** von **14.00 bis 17.00 Uhr** kann im **Bindhaus in Pfullendorf** das historische Klassenzimmer auf eigene Faust entdeckt werden. Die Sitzbänke sehen wenig bequem aus und praktische Kugelschreiber findet man nicht. Das anschauliche Erlebnis für Groß und Klein erinnert damit an einen längst vergangenen Schulalltag.

In der karolingischen Klosterstadt **Campus Galli bei Meßkirch** findet in den Sommerferien jede Woche ein „**Mittmach-Mittwoch**“ statt. Dabei sind alle Besucherinnen und Besucher dazu eingeladen, aktiv am mittelalterlichen Baustellenalltag teilzunehmen. In der Vergangenheit wurden etwa Weidenzäune erneuert oder Lehmwände erstellt. Je nach Schwerpunkt vermitteln die Werkstätten zudem anschaulich Wissen zum jeweiligen Thema inklusive praktischer Mitmachmöglichkeiten von Feuermachen bis zum Herstellen von Seilen. Geöffnet ist die Klosterbaustelle von **10.00 bis 18.00 Uhr**.

In der **Kreisgalerie Schloss Meßkirch** zeigt der Kölner Künstler **SAXA** einige seiner „Wortmalereien“, bei denen aus Texten kraftvolle Porträts entstehen. Die Verbindung von Bild und Literatur erzeugt ein Spannungsfeld, das Lust macht, in die Gedankenwelt von Berühmtheiten wie Nelson Mandela, Romy Schneider oder Udo Lindenberg einzutauchen.

Die Kreisgalerie ist in den Sommerferien **montags, mittwochs, freitags, samstags und sonntags** von **14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Die Ausstellung „**Kunst. Klasse!**“ in der **Städtischen Galerie Alter Löwen in Pfullendorf** zeigt die Vielfalt künstlerischer Bildung und stellt die Kunst als unverzichtbaren Teil allgemeiner und kultureller Bildung in den Mittelpunkt. Bis zum 30. August ist die Ausstellung immer **sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr** zu sehen. Der Eintritt ist frei.



DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Deutsche Rentenversicherung informiert

Ehrenamtlicher Versichertenberater

Herr Boris Kraft kümmert sich im Landkreis Sigmaringen um Anliegen der Versicherten. Er sorgt damit für eine ortsnahe und persönliche Verbindung der Rentenversicherung zu ihren Versicherten.

LEISTUNGEN:

- Aufnahme von Rentenanträgen
- Klärung von Rentenverläufen und Schließung von Lücken vor Rentenbeantragung, Nacherfassung von Schul-/Studienzeiten in den Rentenverlauf (diese werden nicht automatisch erfasst!)

KONTAKT:

- Tel: 0152-23953096
- Mail: VBDR-Sigmaringen@gmx.de

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung mit Beratung

Zusätzlich zur regulären Rentenberatung in Sigmaringen finden folgende weitere Beratungstermine im jeweiligen Rathaus statt:

- in **Bad Saulgau:** **28.07.2026 und 15.09.2026**
- in **Pfullendorf:** **04.08.2026 und 22.09.2026**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin über **Tel.Nr. 0721 – 825-0**. **NEU:** über die Bandansage mit neuem Telefonie-Konzept der DRV Baden-Württemberg.

- Taste 1: für Sachstandsanfragen zu laufenden Verfahren
- Taste 2: für Beratungsanliegen
- **Taste 3: für Terminvereinbarungen**
- Taste 4: für sonstige Anrufe (z.B. für den Dienstleistungsbereich)

Infos rund um die Rente erhalten Sie unter:

www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

- Dort können Sie auch Ihren **Rentantrag selbständig online** stellen.

Online-Services der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet über Ihren Internetauftritt zahlreiche Online-Services an. Versicherten, Rentenbeziehenden, sowie Bevollmächtigten und Betreuenden stehen u.a. folgende Dienste zur Verfügung:

Alle Online-Services finden Sie unter:

www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services.

- **alle Anträge selbstständig** online stellen und versenden (R0100, V0100, G0100 usw.): www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag
- **Unterlagen und Info** an den Rentenversicherungsträger einreichen (S8003): www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-S8003
- **Unterlagen anfordern**, wie z. B. einen Versicherungsverlauf oder Rentenauskunft
- **Änderungsmitteilungen** an den Postrentenservice bei Änderung der Bankverbindung oder Mitteilung der neuen Anschrift bei Umzug
- Zahlreiche Online-Rechner, wie z. B. Rentenbeginnrechner zur Errechnung des jeweiligen Rentenbeginns ausgehend vom Geburtsdatum des Versicherten



KATH. KINDERGARTEN ST. MARIA HOHENTENGEN

Die Gruppe Kleiderkiste freut sich über ein neues Spielhaus

Die Gruppe Kleiderkiste freut sich über ein neues Spielhaus für den Garten. Familie Nassal hat der Gruppe das Spielhaus geschenkt und den Kindern damit eine große Freude bereitet. Gemeinsam mit engagierten Eltern wurde das Spielhaus aufgebaut und steht den Kindern nun zum Spielen und Entdecken zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön an Familie Nassal für die großzügige Spende, sowie an die Eltern, die beim Aufbau mitgeholfen haben.



Foto: Kindergarten



KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLKOFEN

Tri tra trullala, der Kasperle ist wieder da...

Wer kennt denn die Geschichten vom Kasperle und Seppel? Die Kindergartenkinder aus Völkofen auf jeden Fall. Es ist schon nahezu Tradition, dass uns die Sparkasse zum Puppentheater ins Bürgerhaus nach Ennetach einlädt. Hierfür ein DANKE! Dieses Jahr lauschten die großen und mittleren Kindergartenkinder der Geschichte von Großmutter's Geburtstag, bei dem allerhand los war. Kasperle, Seppel, Hexe, Dieb und Bello der Hund. Alle waren dabei und trugen zu einem unterhaltsamen Vormittag bei.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE



Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Pfarrer Jürgen Brummwinkel

Pfarrvikar Ronald Bopp, Hauptstraße 5,
88518 Herbertingen

Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann

Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen

Kath. Kindergarten St. Nikolaus, Völkofen

Tel. 07586 918431

Tel. 01759971075

Tel. 07572 7679635

Tel. 07572 1641

Tel. 07572 4670053

Die Pfarrbüros sind geöffnet:	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hohentengen ☎ 07572 9761	—	—	—	—	—
Herbertingen ☎ 07586 375	08.30 – 12.00	08.30 – 12.00	08.30 – 12.00	08.30 – 12.00	08.30 – 12.00

Gottesdienstplan 31.07. – 09.08.2026

Freitag, 31.07. – Hl. Ignatius von Loyola

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier

Sonntag, 02.08. – 18. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus

08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul

10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

(+ Walter Fischer)

10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Patrozinium

mitgest. vom Kirchenchor

zeitgleich Kinderkirche anschl. Prozession

10.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Wortgottesfeier

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Montag, 03.08.

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Beizkofen, St. Peter und Paul – Andacht

Dienstag, 04.08. Hl. Pfarrer von Ars

19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 05.08. – Hl. Oswald, Weihe St. Maria Maggiore

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

(+ Günter Stebich

+ Walter Fischer)

18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Völkofen, Unbefleckte Empfängnis – Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

19.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus

Donnerstag, 06.08. – Verklärung des Herrn

09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle

19.00 Uhr Mieterkingen – St. Peter und Paul

Freitag, 07.08. – Hl. Xystus II, Hl. Kajetan

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim – Wortgottesfeier

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim

Samstag, 08.08. – Hl. Dominikus

19.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Wortgottesfeier, Kirchweih

19.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul –

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 09.08. – 19. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – mit Tauffeier,

zeitgleich Kinderkirche

(+ Anna Blerch und verstorbene Angehörige

+ Dora Sugg 2. Opfer)

10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Wortgottesfeier

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Ministranten

Sonntag, 02.08.	10.00 h	A:	Reck H.	Reck K.
		L:	Ocker C.	Kaufmann J.
		K:	Michelberger I.	Reck P.
		Z:	Michelberger L.	Fürst A.
Mittwoch, 05.08.	09.00 h	A:	Eberhardt Pi.	Eberhardt Pa.
Sonntag, 09.08.	10.00 h	A:	Brendle L.	Brendle A.
		L:	Schlegel R.	Binder L.
		K:	Herre N.	Herre L.
		Z:	Herre E.	Reutter N.

Verstorben aus unserer Gemeinde ist Frau Marianne Grüner. Sie möge leben in Gottes Frieden.

Beerdigungsdienst vom

04.08. – 07.08.2026 Pfarrer Brummwinkel Tel. 07572 9761

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Durch das Sakrament der Taufe wurden am Sonntag, 26.07.2026 Liam und Ayana Zeiser aufgenommen.



Herzliche Einladung zur KINDERKIRCHE am Sonntag, 2. August am KIRCHENPATROZINIUM

um **10.00 Uhr** im kath. Gemeindehaus St. Oswald in Herbertingen!
Zum Segen kommen wir zum Gottesdienst in die Kirche dazu!

Anschließend auch herzliche Einladung zum Mittagessen, Kinderschminken...

Wir freuen uns auf Euch!

Das Kinderkirche-Team



Liebe Kinder,

herzliche Einladung zur **KINDERKIRCHE** am

9. August in Hohentengen

Sie findet um **10.00 Uhr** im **Jugendheim** neben der Kirche statt!

Zum Segen kommen wir zum Gottesdienst in der Kirche dazu!

Wir freuen uns auf euch!

Das Kinderkirche-Team



Vom 01.08. – 15.08.2025 machen wir Ferien.

Euer Büchereiteam

VEREINSMITTEILUNGEN

Straßenfestgemeinschaft Göge

Die Straßenfestgemeinschaft möchte sich bei allen Besuchern am Wochenende bedanken.

- Danke der Gemeinde Hohentengen und Herrn Bürgermeister Pfitscher für die organisatorische und finanzielle Unterstützung
- Danke dem Bauhof der Gemeinde für die Unterstützung
- Danke den teilnehmenden Vereinen / Gruppen und Helfern des Straßenfestes. Ohne Euch wäre die Veranstaltung nicht möglich
- Danke unseren Sponsoren
- Danke den Anwohnern und Geschäften des Oberdorfes, die mit dem Lärm und den Einschränkungen leben mussten.
- Danke den Anliegern, die den Vereinen Flächen, Strom und Wasser zur Verfügung gestellt haben.

Für Wünschen und Anregungen für das nächste Straßenfest 2028 stehen wir selbstverständlich zur Verfügung und freuen uns über zahlreiche Rückmeldungen

Das Orgateam des Straßenfestes

Marlene Wetzel
Marion Fischer
Gloria Bruggesser
Klaus Kaiser
Elisa Zimmermann
Herbert Wetzel



**FREIZEITSPORT GÖGE
HOHENTENGEN E.V.**

Freizeitsport Göge-Hohentengen verabschiedet Übungsleiterin Manuela Jahns

Nach fast sechs Jahren als Übungsleiterin hat Manuela Jahns ihre Tätigkeit beim Freizeitsport Göge-Hohentengen e. V. aus privaten Gründen beendet. Im Kreis ihrer Sportgruppe wurde sie nun vom Vorsitzenden Alexander Schmid mit einem herzlichen Dankeschön und einem Präsent verabschiedet.

Im September 2020 kam die lizenzierte Übungsleiterin und Reha-trainerin zum Verein und rief dort die Gruppe „Trimm dich fit“ ins Leben, die sie bis zum Sommer 2022 leitete. Anschließend übernahm sie die Gruppen „Standfest im Alter“ und „Sport für Ältere“ – letztere von Walter Fischer, der seine Gruppen zuvor über 30 Jahre lang betreut hatte. Mit viel Geduld, Fachwissen und guter Laune hielt Manuela Jahns ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer Woche für Woche in Bewegung.



Die Kirchengemeinde St. Oswald lädt ein
02. August 2026

9.45 Uhr Antreten der Vereine
10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst mit Prozession, zeitgleich Kinderkirche

- Reichhaltiger Mittagstisch
- Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen)
- Spielmobil und Kinderschminken
- 13.30 Uhr – 14.30 Uhr Möglichkeit zur Besichtigung der neuen Jugendräume

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ohne Übungsleitung bleiben die Sportlerinnen und Sportler nicht: Beide Gruppen werden künftig von Mia Fischer geleitet, die mit viel Motivation in ihre neue Aufgabe startet.
Der Freizeitsport Göge-Hohentengen dankt Manuela Jahns für ihr langjähriges Engagement und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.



Übungsleiterin Manuela Jahns erhielt zum Abschied Präsente vom Verein und von der Gruppe. (Foto: FZS Göge-Hohentengen)



HEIMAT- NARRENVEREIN UND SPIELMANNSZUG BREMEN

Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Vereinsausflug am
Samstag, 12. September 2026 nach Stockach und Überlingen.

Folgender Ablauf ist geplant:

- 8.00 Uhr Abfahrt Enzkofen (Bushaltestelle) bzw. um 08:10 Uhr in Bremen am DGH
- Gemeinsames Vesper
- 10.30 Uhr Besichtigung und Führung auf der Straußenfarm in Stockach
- Im Anschluss Fahrt nach Überlingen
- 14.15 Uhr Panoramarundfahrt mit dem Schiff
- Gemeinsames Abendessen im Löwen in Königseggwald
- Rückkehr in Bremen gegen 20.00 Uhr

Wer am Ausflug teilnehmen möchte, sollte sich bis **26.08.2026** bei Roland Reck (Tel. 0152 08 27 47 44) oder Andrea Löffler (Tel: 0175 52 33 22 3) angemeldet haben.

gez. A. Löffler, Schriftführerin



OBST- UND GARTENBAUVEREIN MENGEN

Lehrfahrt nach Beuron mit Besichtigung Klostergärten, Kirche und Verkostung

Am Samstag, 22. August mit anschließender Einkehr im Gasthaus Adler Heudorf/Messkirch (nähere Infos www.ogv-mengen.de)
Zustiegsmöglichkeiten Göge
10.50 Uhr Hohentengen, Göge Halle
10.55 Uhr Beizkofen, ehem Rathaus

Kostenbeitrag für Fahrt, Führungen Vesper und Verkostung 40€/P
Anmeldung bis spätestens 16. August 2026 entweder per Email an gartenbauverein-mengen@web.de mit Angabe des Zustiegortes oder telefonisch bei Josef Weiler 07572/94498



SOZIALVERBAND VdK ORTSVERBAND HOHENTENGEN

Sommergrillfest 2026 !!!

Der Sozialverband OV Hohentengen, lädt dieses Jahr wieder zum Sommergrillfest ganz herzlich ein.

Willkommen sind Vdk Mitglieder/ Freunde und Interessierte.

WO: Wanderheim Friedberg

WANN: Samstag, 22.08.2026 ab 14.00 Uhr

Für Stimmung und Essen ist gesorgt!!

Anmeldung bis zum 08.08.2026 unter Tel. 07572 4679631

oder per EMAIL s.muffler16@web.de

WISSENSWERTES



WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsoffern.

www.weisser-ring.de



Damit Opfer
nicht alleine
bleiben:

Seit 1976 an der Seite von
Kriminalitätsoffern.

📍 Außenstelle Sigmaringen
☎ 0151/55164829
✉ sigmaringen@mail.weisser-ring.de

Der VDK Ortsverband informiert:

Sozialverband VdK Baden-Württemberg zur Krankschreibung am ersten Tag: „Misstrauen wird unsere Wirtschaft nicht voranbringen!“

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg sieht die von der Bundesregierung geplante Abschaffung der telefonischen Krankschreibung und die geplante verpflichtende Krankschreibung ab dem ersten Tag äußerst kritisch. Die Reform sieht vor, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer künftig schon am ersten Krankheitstag ein ärztliches Attest vorlegen müssen, dazu soll die telefonische Krankschreibung abgeschafft werden.

„Mit dieser Reform unterstellt die Regierung einmal mehr, dass sich Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer krankmelden, obwohl

sie gesund sind. Es unterstellt, dass sie den Sozialstaat missbrauchen“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. „Doch Misstrauen wird unsere Wirtschaft nicht voranbringen. Als Vertreter der Patientinnen und Patienten wissen wir: Auch wenn es einige ganz wenige Ausnahmen geben mag, sind die meisten Menschen tatsächlich arbeitsunfähig, wenn sie sich krankmelden. Und ganz davon abgesehen: Wir schaffen damit ein gewaltiges Bürokratiemonster für die Arztpraxen, die ohnehin vielerorts schon überlastet sind.“

VdK-Webseminar für alle zum Schwerbehinderten-Ausweis am 24.09.2026

Wie erhalte ich einen Schwerbehinderten-Ausweis – und was bringt er mir? Ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 50 haben Menschen in Deutschland eine Schwerbehinderung. Eine Feststellung des GdB ist beim zuständigen Versorgungsamt möglich. Doch welche Vorteile bringt der Schwerbehinderten-Ausweis? Die Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es im kostenfreien VdK-Webseminar am Donnerstag, 24. September, online von 16 bis 17 Uhr. Melden Sie sich jetzt direkt an, eine VdK-Mitgliedschaft ist nicht notwendig: www.vdk-bw.de/angebote/webseminare

Referent Ronny Hübsch, Geschäftsführer und Sozialrechtsexperte des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V., gibt im VdK-Webseminar einen Überblick zum Thema Schwerbehinderten-Ausweis. Er klärt über die verschiedenen Merkzeichen auf: Von aG „außergewöhnliche Gehbehinderung“ bis TBI „Taubblindheit oder Hörsehbehinderung“. Außerdem geht er auf die wichtigen Nachteilsausgleiche ein, denn diese schaffen faire Bedingungen für eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Nachteilsausgleiche sind etwa Pauschbeträge bei der Steuererklärung oder auch praktische Hilfen wie Parkerleichterungen. Außerdem erklärt Ronny Hübsch, wo der Antrag zum Schwerbehinderten-Ausweis gestellt werden muss und was hierbei unbedingt beachtet werden muss – denn es gibt auch einige Fallstricke.

Die VdK-Webseminare geben einen Überblick über die gesetzlichen Grundlagen zu sozialrechtlichen sowie gesundheitlichen Themen. Sie finden in der Regel einmal im Monat statt. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung sinnvoll. Teilnehmer benötigen ein internetfähiges Endgerät, zum Beispiel einen Computer oder ein Tablet.

Der Ortsverband informiert:

Gesundes Hören: Schwerhörigkeit am besten sofort behandeln

Studien zeigen: Es gibt einen klaren Zusammenhang zwischen unbehandelter Schwerhörigkeit und einem erhöhten Risiko für kognitive Einschränkungen und Demenzerkrankungen. Es ist also entscheidend schon bei beginnendem Hörverlust zu handeln, rät der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. Das Problem ist: Hörverstehen findet im Gehirn statt – nicht im Ohr selbst. Und das Gehirn gewöhnt sich nach und nach an die verminderte Hörwahrnehmung. Deswegen reicht das Hörgerät allein nicht aus, um das Hörvermögen sofort wiederherzustellen. Je länger eine Schwerhörigkeit unbehandelt bleibt, desto stärker bauen sich die dafür zuständigen Verbindungen im Gehirn ab und desto schwieriger wird es, das frühere Sprachverstehen wiederzuerlangen.

Doch es gibt einige typische Anzeichen dafür, dass sich das Hörvermögen verändert hat: Plötzlich scheinen andere Menschen undeutlich zu sprechen oder zu nuscheln. Freunde und Familienmitglieder wiederholen Gesagtes immer häufiger. Besonders schwierig werden Gespräche in größeren Gruppen oder in lauter Umgebung. Hohe Töne werden bei einer altersbedingten Schwerhörigkeit häufig schlechter wahrgenommen. Deshalb fällt es vielen Betroffenen schwerer, Kinder oder Frauen mit höheren Stimmlagen zu verstehen. Das Tückische: Der Prozess verläuft schleichend. Man gewöhnt sich an das schlechtere Hören und bemerkt die Veränderung oft zu spät – beziehungsweise reagiert erst dann, wenn der Leidensdruck zu groß geworden ist. Außenstehenden fällt der Hörverlust meist früher auf. Wer sich hier wiedererkennt, sollte sein Gehör überprüfen lassen. Hörtests sind beim HNO-Arzt oder Hörakustiker möglich. Auch Online-Hörtests können eine erste Orientierung bieten, ersetzen jedoch keine fachärztliche Untersuchung.

Minijob: Rückkehr in die Rentenversicherung jetzt möglich!

Anspruch auf Reha, Rente und betriebliche Altersvorsorge? All das haben Minijobber nicht, die von der Rentenversicherungspflicht befreit sind. Dank einer gesetzlichen Neuregelung hat sich das geändert: Seit 1. Juli 2026 können Menschen mit einem Minijob einmalig eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht wieder rückgängig machen, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). Bisher galt: Wer sich einmal von der Versicherungspflicht hat befreien lassen, konnte in diesem Minijob nicht wieder versicherungspflichtig werden. Damit verzichtet dieser Personenkreis auf wichtige Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung.

Wer sich für die Rentenversicherungspflicht entscheidet zahlt vom Lohn einen Eigenanteil von aktuell 3,6 Prozent, während der Arbeitgeber pauschal 15 Prozent auf das Rentenkonto einzahlt. Der Eigenanteil erhöht zusätzlich den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Teilhabe aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden. Erfüllt sind außerdem die Zugangsvoraussetzungen für eine private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung wie bisher die „Riester-Rente“ oder ab 2027 ein entsprechend neues Produkt für die private Altersvorsorge. Wichtig: Die Aufhebung der Befreiung wirkt nur für die Zukunft und muss beim Arbeitgeber beantragt werden. Bei mehreren Minijobs ist sie nur einheitlich möglich. Eine erneute Befreiung von der Sozialversicherungspflicht ist danach nicht mehr möglich. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“. Diese kann hier heruntergeladen werden: www.deutsche-rentenversicherung.de

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V., Johannesstr. 22 | 70176 Stuttgart, Telefon 0711/619 56-33 | Telefax 0711/619 56-99



Kinderlebenslauf

Die Engelsfackel
kommt zu uns nach Sigmaringen

HERZLICHE EINLADUNG

27. August 2026 um 15 Uhr
Donaubühne Sigmaringen

(bei Regen im Karlshotel)

PROGRAMM

Tom Mayer Klavierkonzert für Familien
Ankunft der Engelsfackel aus Schaffhausen (Schweiz)
Motorradgruppe Red Knights
Kinderbasteln, Glücksrad für Kinder mit tollen Preisen
Kaffee, Kuchen & Getränke



#Engelsfackel#Hoffnung#Zusammenhalt#Kinderhospizarbeit
#FamilienMitLebensverkürzendErkranktenKindern
#gemeinsamLautUndStark



Malteser

...weil Nähe zählt.

Amb. Kinder- und Jugendhospizdienst
LK Sigmaringen

www.malteser-sigmaringen.de



Mit naldo auf der Jagd nach Mister X



Pünktlich zu Ferienbeginn geht die Scotland Yard-Rallye von Ravensburger Spieleland und bewegt in die nächste Runde. naldo ist wieder mit dabei und lädt Euch und Eure Familien und Freund:innen vom 30. Juli bis 13. September 2026 zu einer landesweiten Schnitzjagd ein.

Spannendes Detektivspiel mit Bus und Bahn

Mister X hat in ganz Baden-Württemberg zahlreiche Geocaches für Euch versteckt. Eure Aufgabe: Findet möglichst viele Caches und löst deren knifflige Rätselfragen. Dabei fahrt Ihr am besten klimafreundlich mit Bus und Bahn. Gleichzeitig erkundet Ihr unser schönes Baden-Württemberg und könnt viele tolle Preise gewinnen. Bei ausgewählten Partnern erhaltet ihr gegen Vorlage eures Bus- oder Bahn-Tickets einen exklusiven Geocoin. Höhepunkt ist wie in jedem Jahr das Finale am 17. Oktober im Ravensburger Spieleland.

Alle weiteren Infos zur großen bewegt Scotland Yard-Rallye findet ihr unter www.scotlandyard-bwegt.de.

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Selbst wenn das **Straßenfest** erst wenige Tage vorbei ist, ist es auch bereits schon **Geschichte** und in einfachen Worten gesagt, eine „**schöne Geschichte**“. Zunächst gilt es dem **Straßenfestauschuss** unter der Leitung von **Marion Fischer** und **Marlene Wetzel** dafür zu **danken**, dass es ein schönes Fest war. Wer schon einmal eine solche Veranstaltung plante und durchführte, weiß was das bedeutet, was alles im Detail geregelt werden muss und dass dieses alles mit viel Arbeit verbunden ist.

Neben der **allgemeinen Unterhaltung** war es der **wichtigste Aspekt**, dass sich an diesem Fest, in der sonst leider so leer gewordenen Hauptstraße, viele **Menschen** aus allen **Göge-Dörfern** sowie viele **ehemalige Gögerner** trafen, miteinander ins **Gespräch** kamen und dadurch für die **Zusammengehörigkeit der Menschen der Göge** einen weiteren Pluspunkt zu verzeichnen hatte.

Foto-Ausstellung: „Erinnerungen und Zusammenhänge“



Zwei Fotos aus der Ausstellung: Näh- und Kochschule im Schwesternhaus

Dann möchte ich einen Dank an alle **Besucher der Foto -Ausstellung beider Ausstellungsbereiche** aussprechen, durch eine Besucherzahl, die unsere Erwartungen überstieg. Das war nicht nur ein **schönes Erlebnis**, sondern auch ein **Dank** an alle, die unserem **Ausstellungsteam** die letzten Tage mit **Rat** und **Tat** halfen, um diese Ausstellung zu einem Erfolg werden zu lassen. Wir haben die Personen nicht gezählt, aber mit geschätzt mehreren Hundert den ganzen Tag über liegen wir wohl nicht allzu falsch. Und das **vielfältige Lob**, das wir entgegennehmen durften, bestätigte, dass die Gögerner an der Geschichte unserer/ihrer Göge-Dörfer, an dem Zusammenleben von einst, Interesse hatten und dass das Zusammenleben, wenn die Gelegenheit sich dazu bietet, auch heute noch funktioniert. Dieses haben die Besucher der Ausstellung nicht nur durch ihr „Da“- „Sein“, sondern durch die zahlreichen, spontan entstandenen Gespräche aufgezeigt. Dieses Gefühl des „**Miteinanders**“, war das **gewünschte Ergebnis** dieser Ausstellung!

Neben der wirklich gezeigten **echten Freude** und **Dankbarkeit** der Besucher, waren es die zahlreichen Aussagen „**wir kommen nochmal, um uns alles** in Ruhe **nochmal anzusehen**, mit das „**Schönste**“ was wir Aussteller von vielen Besuchern gehört haben.

Genauso hatten wir es uns erhofft und bieten unsere **Ausstellung** weiterhin, **täglich bis einschließlich Samstag den 8. August** zu den **nachstehenden Zeiten** in **beiden Ausstellungsbereichen** „**Schwesternhaus**“ und „**Altes Amtshaus**“ für **Ihren Besuch** an! Täglich zeigen wir „Non-Stopp“ **alte Filme von früher** von Ludwig Weiss und anderen Kameramännern, lassen Sie sich das nicht entgehen!!

**Kommen Sie, nehmen Sie sich die Zeit!!
Öffnungszeiten beider Ausstellungslokale:**

**An allen Wochentagen bis Samstag, 8. August 2026 jeweils
von 14.00 bis 16.00 Uhr**

Sonntag 2. August 2026:

Nach der Kirche ca.: **11.00 – 12.00 Uhr**
nachmittags: 14.00 – 17.00 Uhr

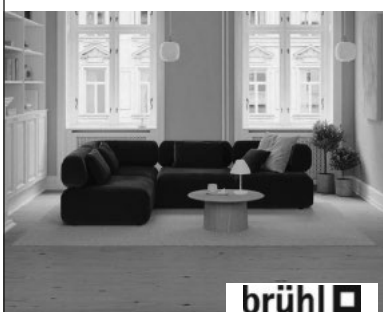
Achtung: Der Ausstellungsteil im kath. Gemeindehaus (Schwesternhaus) endet aus Raumgründen vorzeitig und ist letztmalig am Donnerstag, 6. August 2026 möglich!

Franz Ott



**Herzliche Einladung zum SCHAUSONNTAG am 2. August 2026 und
6. September 2026 von 14.00 bis 17.00 Uhr**

reck
Holz in Bestform



**Einrichtungshaus
und Schreinerei**

Matthias Reck
An der Ostrach 3
88367 Hohentengen
(b. Bad Saulgau)
Fon (0) 75 72/76 03 16-0
www.moebelreck.de



brühl

TEAM 7

Pflegedienst

Burth

beraten · pflegen · betreuen

Marktstr. 5 · 88356 Ostrach · Tel. 07585/6250549

B

Wir sind für Sie da!



SEIT 2019 IN IHREM GEBIET

Ihr ambulanter Pflegedienst – kompetent, herzlich, zuverlässig.



Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen – individuell und mit Herz.

 Grund- und Behandlungspflege
  Hauswirtschaftliche Betreuung und Entlastungsleistungen
  Beratungsbesuche
  Individuelle Beratung & persönliche Betreuung

 **07585 / 6250549**
www.pflegedienst-burth.de

Vertrauen Sie auf Erfahrung.
Vertrauen Sie auf uns.

 Marktstr. 5
88356 Ostrach

BERATEN · PFLEGEN · BETREUEN

KLEINER IMMOBILIEN



Unsere brandneuen Immobilienangebote

07576 9617969

www.kleiner-immobilien.de

@kleinerimmobilien

Einfamilienhaus „Komfort“ – Wohnen auf einer Ebene mit Pflegeoption

Lage: Mengen
Wohnfläche: ca. 140 m²
Grundstück: ca. 527 m²
Baujahr: 1964
Kaufpreis: 379.000 €
Provision: 3,57 % inkl. MwSt.
Der Energieausweis befindet sich in Erstellung.



Zwei Ebenen, ein Zuhause – Maisonettewohnung mit besonderem Wohngefühl

Lage: Sigmaringen
Wohnfläche: ca. 63,48 m²
Baujahr: 1993
Kaufpreis: 139.000 €
Provision: 3,57 % inkl. MwSt.
Energie: 155,6 kWh/(m²a), E, Gas-Heizung, Erdgas, Verbrauchsausweis



Wir machen Urlaub!

Betriebsurlaub vom 06.08.2026 bis einschließlich 22.08.2026, ab Montag, 24.08.2026 sind wir wieder für euch da!

Anfragen zu Vermietung, z.B. Ford Transit 9-Sitzer gerne per Mail an info@autohaus-lehleiter.de
In dringenden Fällen, schreibt uns einfach!



Autohaus Lehleiter

Telefon: 0 75 72 / 21 35

www.autohaus-lehleiter.de





Ostrach, Sailergasse 4

Wochenangebot
30.07.2026 – 05.08.2026

Metzgerqualität Hackfleisch gemischt 100 g **1,29**

Perfekt zum Grillen **Schweinefilet-Spieße** 100 g **1,69 €**

Super Spar Preis
4 Dosen/Wurstgläser kaufen 1 gratis

Für Ihren Vorrat **Festtags-Aufschnitt** 100 g **1,79 €**

Premiumqualität **Ostracher Schinkenspeck** 100 g **2,19 €**

Wir haben Betriebsferien vom 06.08.2026 – 26.08.2026

Am 05.08. gibt es auf alle Fleisch- und Wurstwaren **10 % Rabatt**

Unser Verkaufsautomat ist für Sie 24/7 geöffnet in unserem Urlaub.





PRIMO
Verlag | Druck | Service

Stockach Informiert

PRIMOVERLAG

Wo du bist, ist Blättle!

Couch. Kaffee. Gemeinde-News. Einfacher geht's nicht.




Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG www.myblaettle.de

Uwe & Anni Hülsbusch

D sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied genommen haben für die große Anteilnahme, Umarmungen, tröstenden Worte, Blumen- und Geldspenden.

A Besonders bedanken wir uns bei der Hausarztpraxis Hohentengen, der Praxis Diemar in Biberach sowie Dr. Raake in Pfullendorf für die teils lange medizinische Umsorgung. Frau Pfarrerin Stocker, Herrn Pfarrer Brummwinkel, Herrn Diakon Kern und Organistin Anna Michelberger für die liebevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten. Dem Heimat-, Narrenverein und Spielmannszug Bremen e.V., dem Gögerner Angelverein e.V. und den Jahrgängern für die ehrenden Nachrufe sowie dem Bestattungshaus Kraft für die gute, fachliche, professionelle und wohlthuende Begleitung.

Bremen, im Juli 2026

Heiko Hülsbusch mit Familie
Sandra Herre mit Familie



Herzlichen Dank für alle Zeichen der Verbundenheit.

Viktoria Sugg

geborene Boneberger

* 8. Februar 1934 † 4. Juli 2026



Im Rahmen der Bestattung danken wir herzlich Herrn Pfarrer Brummwinkel mit seinem Pastoralteam, den Organisten, den Sängerinnen Rebecca und Hedwig. Danke sagen wir auch der Hausarztpraxis Hohentengen - Frau Dr. Meisenbacher, der Sozialstation St. Anna Mengen, der Nachbarschaftshilfe Hohentengen, der christlichen Sozialstiftung Hohentengen, dem Bestattungshaus Kraft und allen, die sie begleitet und besucht haben.

Eichen, im Juli 2026

Die Kinder mit Familien

**Immer in
Ihrer Nähe**

**Taxi-Service
Strobel**

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse
Krankentransporte • Bestrafungsfahrten
• Flughafenzubringer
Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.



Seit über 60 Jahren bauen und erneuern wir im Bodenseeraum Leitungsnetze für die kommunale Trinkwasserversorgung.

Unimog-Fahrer (m/w/d) gesucht

Du führst unseren Unimog mit Kran und unterstützt unser Team im Rohrleitungsbau.

Rohrleitungsbauer / Monteur (m/w/d) gesucht

Du unterstützt unser Team bei der Verlegung und Montage von Wasserleitungen.

Wir bieten einen zukunftssicheren Arbeitsplatz und eine abwechslungsreiche Tätigkeit.

Das bringst Du mit

- Freude an der Arbeit im Freien
- handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Auch als Quereinsteiger bist Du bei uns genau richtig!

Fragen? Dann ruf uns einfach an: 07554 / 471

Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!

info@walterunger.de • www.walterunger.de

Walter Unger Rohrleitungsbau GmbH
Gewerbestraße 3, 88699 Frickingen

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

» Preislisten » Ansprechpartner » Angebote



Sparen Sie bei unseren Tageszulassungen bis zu 10.400,00 €!



Polo GTI 1,0 TSI 152 kW (207 PS) DSG, EZ 03/26

Energieverbrauch kombiniert in l/100km: 6,6 CO₂-Emissionen kombiniert in g/100km: 150, Klasse E

Ausstattung: LED-Matrix, Climatronic, Navi, Panoramadach, App-connect, Sitzheizung, Fernlichtassistent, uvm.

Sie sparen € 7.650,00

UVP des Herstellers: ~~€ 40.450,00~~

Aktionspreis: € 32.800,00



Touran CL 1,5 TSI 110 kW (150 PS) DSG, EZ 05/26

Energieverbrauch kombiniert in l/100km: 6,5 CO₂-Emissionen kombiniert in g/100km: 149, Klasse E

Ausstattung: R-Line, 7-Gang, Climatronic, Aluräder, Navi, ACC, AHK, Sitzheizung, uvm.

Sie sparen € 10.400,00

UVP des Herstellers: ~~€ 54.875,00~~

Aktionspreis: € 44.475,00



T-Roc Life 1,5 eTSI 85 kW (116 PS) DSG, EZ 07/26

Energieverbrauch kombiniert in l/100km: 5,6 CO₂-Emissionen kombiniert in g/100km: 127, Klasse D

Ausstattung: LED, Climatronic, Aluräder, Sitzheizung, App-connect, DAB+, Rückfahrkamera, uvm.

Sie sparen € 6.395,00

UVP des Herstellers: ~~€ 36.295,00~~

Aktionspreis: € 29.900,00



Tiguan Energy 2,0 TDI 110 kW (150 PS) DSG, EZ 07/26

Energieverbrauch kombiniert in l/100km: 5,4 CO₂-Emissionen kombiniert in g/100km: 143, Klasse E

Ausstattung: AHK schwenkbar, LED, Climatronic, Aluräder, Sitzheizung, App-connect, Navi, uvm.

Sie sparen € 9.800,00

UVP des Herstellers: ~~€ 54.945,00~~

Aktionspreis: € 45.145,00



Alba
WOHNRAUMGESTALTUNG

Während der Urlaubszeit sind wir durchgehend für Sie da – zu unseren gewohnten Öffnungszeiten!

Wir wohnen nicht, um zu wohnen, sondern wir wohnen, um zu leben.

Hochwertige **MÖBEL** aus den Bereichen:
Essen, Schlafen, Wohnen, Küchen und Schranksysteme

Orthopädische **MATRATZEN**, Schlafsysteme und Komfortbetten

Individuelle **RAUMGESTALTUNG** aus Meisterhand

Alba Wohnraumgestaltung GmbH & Co. KG · Hardtstr. 2 · 78597 Irndorf · Tel: 07466 - 257 · www.alba-moebel.de

COROTEX - Herstellerverkauf

Ravensburger Str. 14 | Altshausen
www.corotex.de | Tel. 07584 – 926 258
 Mo. bis Fr. 9.30 – 18.00 | Sa. 9.30 – 13.00

Rampenverkauf vom
3. – 7. Aug. 2026



Unterwäsche für Damen, Herren & Kinder
Restposten aus Kollektionswechsel

Schnäppchenpreise in gewohnter Qualität –
am 5. Aug. 2026 auch mittwochs geöffnet!

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?

Schritt für Schritt zur privaten Anzeige
 beim **PRIMO Verlag**.
 Einfach direkt online und ohne Vorwissen.



kalkulator.primo-stockach.de

NEU!



kuechenzentrum-marchtal.de



KÜCHEN
ZENTRUM
MARCHTAL

BIS ZU 1.500 €

KÜCHEN-WECHSELPRÄMIE

Zeit für eine neue Küche?
 Mehr Stauraum. Mehr Komfort. Mehr Freude am Kochen.

Jetzt Termin
 sichern!
 07375 950800

Riedlinger Str. 41 | Obermarchtal

Hausarztpraxis Hohentengen

Unsere Praxis ist von
Montag, den 24.08. bis Freitag, den 12.09.2026
 geschlossen.

Vertretung in dieser Zeit:

Hausarztpraxis in Herbertingen, Tel. 07586/92030
 Praxis Dr. Störk in Mengen, Tel. 07572/6666
 Praxis Dr. Stark-Frick, Mengen, Tel. 07572/2099



Betz
BauPartner

Offene Bau-Info:
donnerstags 16–18 Uhr



GoetheQuartier
Stockach



Goethestraße 32, Stockach
 2–4 Zimmer | ca. 48–86 m²
 Terrasse mit Garten oder Balkon
 EH55 Förderdarlehen ab 1 % p.a.
 10 Jahre Rückmietungsservice

Interessiert an unserem Projekt?
 Wir beraten Sie gerne persönlich:

0751 996 990-99
bodensee@betz-baupartner.de